

Im Reisepreis sind folgende Leistungen enthalten:

- Linienflug in der Touristenklasse der Lufthansa von Frankfurt nach Bukarest und zurück
- Busrundreise zu allen Orten laut Programm
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in guten Mittelklassehotels (landesübliche Kategorie) wie folgt:
- 2 Übernachtungen im 3*-Hotel in Bukarest, zentral gelegen
- 5 Übernachtungen im Ökumenischen Zentrum des Klosters Neamt
- Halbpension (Abendessen + Frühstück) am 5.8.2013, 7.8.2013 sowie am 10.8.2013
- Vollpension (Abendessen, Mittagessen, Frühstück) vom 7.-9.8.2013 und am 11.8.2013
- Flughafentransfers in Bukarest
- Deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung ab/bis Flughafen Bukarest (Silent Guide)
- Geistliche und fachliche deutsche Reisebegleitung
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Alle anfallenden Flughafensteuern und -gebühren
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Obligatorische Trinkgelder vor Ort

Zusatzleistungen, die Ihnen außerdem ohne weitere Berechnung zur Verfügung stehen:

Kofferranhänger, Liederbuch für „unterwegs“.

Zur Auswahl: eine praktische Reisetasche oder ein Rucksack im Handgepäckformat, Gürteltasche, Taschenschirm, Baseballkappe oder Moleskine-Notizbuch

Im Reisepreis nicht enthalten sind:

- An- bzw. Abreise vom/zum Flughafen
- Ausgaben persönlicher Art; Getränke und zusätzliche Mahlzeiten

Reisepreis:

1.050 € pro Person im Doppelzimmer bei 30 zahlenden Teilnehmern/innen.

Einzelzimmerzuschlag: 140 €

Anzahlung: 210 € pro Person

Bei Interesse an der Reise nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:

Evangelische Akademie Baden,
Postfach 2269, 76010 Karlsruhe,
E-Mail: tatjana.deter@ekiba.de,
Tel. (0721) 9175 352, Fax (0721) 917525352

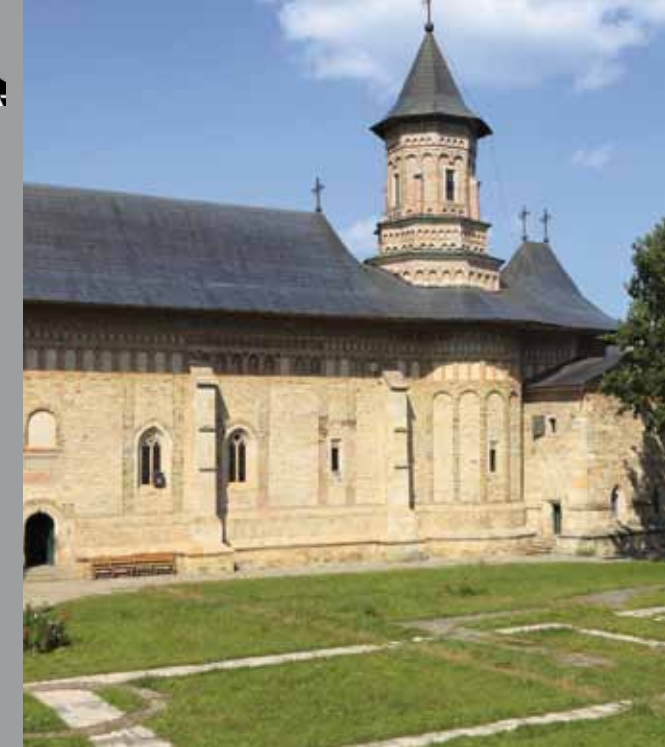
Der Veranstalter der Studienreise ist im reiserechtlichen Sinn „Biblische Reisen GmbH“ Stuttgart. Nach Ihrer Interessensbekundung erhalten Sie von uns Unterlagen zur verbindlichen Anmeldung.

Anmeldeschluss: 30. April 2013.

Treten Sie weniger als 90 Tage vor der Studienreise von Ihrer Anmeldung zurück, werden Stornogebühren fällig.

Kooperationspartner:

Gesellschaft der Freunde Christlicher Mystik e. V.

**Studienreise****Klosterleben und Herzensruhe****Studien- und Begegnungsreise nach Rumänien****5. bis 12. August 2013****Kooperationspartner:**

Gesellschaft der Freunde Christlicher Mystik e. V.

Einladung

Die Seele erhält die Gnade, die sie antreibt zu rufen und sogar mit ihr ruft: „Herr Jesus!“ So macht es ja auch die Mutter mit ihrem kleinen Kinde, dem sie das Wort „Vater“ so lange wiederholt, bis es seinen Vater mit diesem Worte vor allem anderen kindlichen Sprechen und selbst im Schlafe rufen kann. (Diadochus von Photike, 5. Jh., kleine Philokalie)

Die Evangelische Akademie Baden veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Freunde Christlicher Mystik eine besinnliche Reise nach Rumänien. Neben Besuchen in Bukarest und Kronstadt/Brasov steht vor allem der Aufenthalt im Ökumenischen Zentrum beim Kloster Neamt im Mittelpunkt.

Dort und an den anderen Orten der Begegnung und Besichtigung werden wir uns auf einen ökumenischen Erfahrungsweg im doppelten Sinn begeben: Orthodoxe Spiritualität kennen lernen, von ihr erfahren, zugleich sie auf uns wirken lassen und eigene Erfahrungen machen. Zum Programm gehören der Besuch orthodoxer Gottesdienste und das Gespräch mit den Mönchen. Wir werden in die Philokalie („Liebe zum Schönen und Guten“) eingeführt und gemeinsam in ihr lesen. Die Philokalie ist der Grundtext asketisch-mystischer Literatur der Ostkirche mit geistlichen Schriften aus der Zeit vom 4. bis 14. Jahrhundert.

Angeboten wird auch die Übung des Herzensgebets, das seine Wurzeln in der mystischen Frömmigkeit der Orthodoxie hat und inzwischen von vielen Menschen des Westens geübt wird.

Wolfgang Max

Pfarrer, Studienleiter der Evangelischen Akademie Baden

Professor Dr. Andreas Müller

Institut für Kirchengeschichte
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Titelbild: Radu Razvan – Fotolia.com, weitere Bilder: privat

Programm

Montag 5. August 2013

Linienflug von Frankfurt nach **Bukarest**.

Begrüßung durch die Reiseleitung und Transfer zum Hotel.

Zimmerbezug für zwei Nächte.

Dienstag, 6. August 2013



Bukarest: Stadtrundgang durch die rumänische Hauptstadt, u. a. mit der Kathedrale des Patriarchats, der Stavropoleos-Kirche und dem Antim-Kloster.

Am Nachmittag Ausflug nach **Snagov** mit Besuch der Klosterinsel.

Mittwoch, 7. August 2013

Fahrt nach **Brasov/Kronstadt:** Besichtigung der historischen Altstadt mit Marktplatz und Rathaus, orthodoxer Nikolauskirche, Stadtbefestigung, dem Denkmal des Reformators Siebenbürgens, Johannes Honterus, der „Schwarzen Kirche“, der größten ev. Kirche mit ihrer berühmten Orgel. Besichtigung der Kirchenburg in **Tartlau** oder **Honigberg**.

Weiterfahrt durch die romantische **Bicaz-Schlucht** und durch idyllische Dörfer zum sehenswerten Kloster **Neamt**. Hotelbezug für fünf Nächte.

Donnerstag, 8. August 2013

Neamt: Besinnlicher Tag beim Kloster.

Freitag, 9. August 2013

Neamt: Besinnliche Zeit im Kloster.

Am Nachmittag Ausflug in die Klöster **Secu** und **Sihastria**.

Samstag, 10. August 2013

Tagesausflug zu den Klöstern

Moldovita, ein Nonnenkloster, 1532 errichtet an Stelle eines älteren Baus. Bau und Bemalungszeit liegen nur fünf Jahre auseinander (die von einem unbekanntem Maler ausgeführten Außenfresken sind nur an der Wetterseite stark in Mitleidenschaft gezogen, berühmt ist hier die Belagerung Konstantinopels.)

und

Sucevita, das jüngste der fünf großen Klöster. Eine mächtige Wehranlage, ab 1581 erbaut und 1601 außen in sattem Bordeaux und metallischem Grün bemalt: Leiden der Märtyrer, das Paradies, die Wurzel Jesse, die Himmelsleiter und wieder das Marienwunder bei der Belagerung Konstantinopels.

Anschließend nach **Suceava**. Besichtigung der Kirche des hl. Georg und Besuch bei Vater Sorin.

Sonntag, 11. August 2013



Neamt: Teilnahme an der Göttlichen Liturgie. Besinnliche Zeit im Kloster.

Nachmittags Fahrt zum Kloster **Agapia**, eines der zahlenmäßig größten orthodoxen Nonnenklöster (Besichtigung).

Montag, 12. August 2013

Transfer zum Flughafen Bukarest und Rückflug nach Frankfurt.

Programmänderungen aus technischen Gründen vorbehalten.